

FÜR SIE IM EINSATZ.

AUSG'RUCKT

13. JAHRGANG | 14. AUSGABE 16/17



FREIWILLIGE FEUERWEHR
LASBERG



JAHRESBERICHT 2017



Liebe Lasbergerinnen und Lasberger!

Wir können auf ein besonders aktives und erfolgreiches Feuerwehrjahr 2017 Rückschau halten. Neben Brand- und technischen Einsätzen sorgte unsere Feuerwehr in den trockenen Sommermonaten für zahlreiche Wassertransporte. Nach dem starken Sturm im Oktober wurden rasch Wege und Straßen freigelegt.

Einsätze und Übungen erfordern umfangreiche Gerätschaften und Räumlichkeiten. Deshalb wurde in Eigenleistung ein Katastrophenschutzlager errichtet. Zahlreiche Helfer, Firmen und Sponsoren haben dankenswerterweise dazu beigetragen.

Für ein langfristiges funktionierendes Feuerwehrwesen haben wir für Lasberg einen Gefahrenabwehr- und Entwicklungsplan erstellt. Dieser enthält die Gefahrenpotentiale, die Anzahl der Feuerwehreinsatzkräfte, den Ausrüstungsstand sowie den Zeitplan für erforderliche Maßnahmen. Zukünftige Investitionen sind die Errichtung und die Sanierung von Löschwasserbehältern und der Ankauf eines neuen Tanklöschfahrzeuges.

Eine wichtige Voraussetzung für die erfolgreiche Hilfeleistung ist die aktive Übungstätigkeit während des gesamten Jahres. Erfreulich sind die Zugänge zur Jugendgruppe und die Jugendausbildung; dadurch wird für die Zukunft vorgesorgt.

Dafür danke ich Kommandant Ringdorfer Christian sowie allen Funktionären, Kameraden und Helfern in der Feuerwehr Lasberg. Für das neue Jahr 2018 wünsche ich wieder erfolgreiche und verletzungsfreie Einsätze.

Ihr Bürgermeister
Josef Brandstätter

IM GEDENKEN



*Weinet nicht, ich hab es überwunden,
bin erlöst von Schmerz und Pein,
denkt an mich in stillen Stunden,
lasst mich oft in eurem Kreise sein.*

Nach einem
arbeitsreichen Leben
nehmen wir in Liebe
und Dankbarkeit
Abschied von

**Josef
Himmelbauer**

Berg 3, 4291 Lasberg

der am Sonntag, den 13. August 2017,
nach langer, schwerer Krankheit
im 80. Lebensjahr
sanft entschlafen ist.

Bestattung & Trauerberatung BIEBL, Sandl – Bezirk Freistadt



Sehr geehrte Gemeindebevölkerung von Lasberg!

Im Jahr 2018 geht die 5-jährige Periode des Kommandos zu Ende ...

Mitte Februar 2018 wird im Zuge der Vollversammlung eine Neuwahl durchgeführt. Da es durch die Neuwahl des Kommandos personelle Veränderungen geben wird, möchte ich mich bei meinem Kommando für die Unterstützung in diesen erfolgreichen, aber auch arbeitsintensiven Jahren bedanken.

Das Frühjahr sowie der Sommer dieses Jahres waren geprägt von zahlreichen Einsätzen ...

Beim Großbrand der Kfz-Werkstätte Stürzlinger in Kefermarkt konnten wir unsere Schlagkraft unter Beweis stellen.

Ende August begannen wir mit den Vorbereitungen zum Bau des Katastrophenschutzlagers ...

Am 08. September starteten wir mit den Baggerarbeiten und nicht einmal zwei Monate später, am 05. November, wurde das Lager in Betrieb genommen. Großer Dank an all jene Kameradinnen und Kameraden, welche mitgeholfen haben, dieses Projekt in so kurzer Zeit zu realisieren.

Über 1.150 Stunden wurde ehrenamtlich geleistet ...

Aufgrund der vielen Helferstunden konnte auch der finanzielle Aufwand – der Bau des KAT-Lagers wurde ausschließlich aus Eigenmitteln in der Höhe von ca. 18.000,- Euro finanziert – relativ gering gehalten werden. Diverse positive Rückmeldungen anlässlich der Gleichfeier vom 05. November 2017 haben uns bestätigt, dass dieser Bau sowohl in optischer als auch in zweckmäßiger Art sehr gelungen ist. Um für Elementarereignisse gerüstet zu sein, haben wir im Hochregal einige Paletten an Einsatzmitteln gelagert.

Im zu Ende gehenden Jahr 2017 möchte ich mich bei der neuen Feuerwehrkameradin „Vroni“ und bei allen Feuerwehrkameraden samt deren Frauen und Freundinnen für die tatkräftige Unterstützung bei allen Veranstaltungen bedanken.

Viel Glück und vor allem Gesundheit im neuen Jahr 2018!

„Gott zur Ehr, dem Nächsten zur Wehr“

HBI Ringdorfer Christian
Kommandant der FF Lasberg

INHALT

Vorwörter	2 3
Im Gedenken	2
Ehrungen Weiterbildung	4
Angelobungen Beförderungen	5
LAKUP 2017.....	6
Jugendgruppe Bewerbungsgruppe	7
Übungen 2017	8–10
Atemschutz	11
Neubau KAT-Lager	12–13
Lotsen- u. Nachrichtendienste	14
Einsätze 2017	15–17
Jugendgruppe	18
Gerätewart Frühjahrsputz	19
Aktivitäten	20
GEP Kommandoausflug	21
Feiern	22–23
Diverses	24
Nachwuchs Ferienprogramm	25
Besuche	26
Ball Punschstand	27
Termine	28

Impressum

Herausgeber: Freiwillige Feuerwehr Lasberg, 4291 Lasberg, Edlau 45 | Für den Inhalt verantwortlich: Christian Ringdorfer, Harald Brandstätter
Fotos: Mario Kienberger, Feuerwehr Lasberg, privat
Grafik, Design, Layout und Herstellung: Studio Kapeller KG, 4240 Freistadt, Fossenhofstr. 40

EHRUNG VERDIENTER FEUERWEHRMITGLIEDER

Die Vollversammlung der FF Lasberg bildete zum wiederholten Male den festlichen Rahmen für die Ehrung verdienter Feuerwehrkameraden.

Die Bezirksverdienstmedaille in Bronze erhielt unser Lotsenkommandant Wurm Erwin für seine geleistete Arbeit innerhalb der FF Lasberg.

Einer der Höhepunkte dieses Abends war zweifelslos die Verleihung der Bezirksverdienstmedaille in Gold an unseren Ehren-Kommandanten Waldmann Josef.

In diesem Sinne „Herzliche Glückwünsche“ seitens des Kommandos der FF Lasberg.



V.l.n.r.: Kommandant HBI Ringdorfer Christian, Vizebürgermeister Konsulent Sandner Hermann, Lotsenkommandant BI Wurm Erwin, Ehren-Kommandant E-HBI Waldmann Josef und Abschnittsfeuerwehrkommandant BR Wurmtödter Thomas.

FOLGENDE LEHRGÄNGE UND SCHULUNGEN WURDEN 2017 BESUCHT

Atemschutzlehrgang	Stütz Florian
Atemschutzwärter-Lehrgang	Bachl Daniel
Brandschutzbeauftragen-Fachkurs	Haunschmied Gerhard
Brandbekämpfung in Tunnelanlagen	Bachl Daniel
Einsatzleiterlehrgang	Waldmann Martin
Einsatzleiter Tunnel	Ringdorfer Christian, Waldmann Martin
Feuerwehr-Ersthelfer Ausbildung	Freudenthaler Jakob
Flughelfer-Weiterbildung	Waldmann Josef
Funklehrgang	Hackl Matthias, Höller Stefan, Mader Daniel, Ringdorfer Andreas, Seiringer Florian
Grundausbildung in der Feuerwehr	Hackl Matthias, Höller Stefan, Mader Daniel, Ringdorfer Andreas, Seiringer Florian
Grundausbildung Tunnel	Bachl Daniel, Ringdorfer Christian
Grundlehrgang	Hackl Matthias, Höller Stefan, Mader Daniel, Ringdorfer Andreas, Seiringer Florian
Maschinenlehrgang	Stütz Florian
Taucherlager	Waldmann Josef
Technischer Lehrgang I	Ringdorfer Markus, Freudenthaler Jakob
TLF-Besatzung	Ringdorfer Markus
Tunnel-Spezialausbildung IFA Schweiz	Waldmann Martin
Verkehrsregler-Ausbildung	Ott Niclas, Stütz Florian
Zugskommandanten-Lehrgang	Dorninger Manuel, Haunschmied Thomas

ANGELOBUNGEN UND BEFÖRDERUNGEN

Angelobt wurden folgende Jugendfeuerwehr- bzw. Feuerwehrmitglieder:

Seiringer Anna, Ringdorfer Andreas,
Seiringer Florian, Hackl Matthias,
Höller Stefan und Mader Daniel

Beförderung zum Oberfeuerwehrmann:
Affenzeller Josef

Beförderung zum Hauptfeuerwehrmann:
Kienberger Mario, Ott Fabian,
Ott Niclas, Stütz Dominik

Beförderung zum Löschmeister:
Lengauer Günter

Beförderung zum Oberlöschmeister:
Höller Martin, Höller Michael,
Schwaha Wolfgang

Beförderung zum Oberbrandmeister:
Stangl Franz



V.l.n.r.: Kommandant HBI Ringdorfer Christian, PFM Seiringer Florian, FM Hackl Matthias, PFM Ringdorfer Andreas, FM Mader Daniel, FM Höller Stefan.



V.l.n.r.: OFM Affenzeller Josef, HFM Ott Niclas, HFM Ott Fabian, HFM Kienberger Mario, Kommandant HBI Ringdorfer Christian.



V.l.n.r.: Kommandant HBI Ringdorfer Christian, OBM Stangl Franz.

VERLEIHUNG VON DIENSTMEDAILLEN UND EHRENURKUNDEN

Im Rahmen der Vollversammlung am 18. Februar 2017 wurden an verdiente Mitglieder der FF Lasberg Dienstmedaillen bzw. Ehrenurkunden überreicht:

25 Jahre – Frühwirth Thomas (bei der VV nicht anwesend)
40 Jahre – Giritzer Christian

DIE BEWERBSSAISON HAT BEGONNEN ...

Zur bereits 9. Auflage des LAKUP durfte die Feuerwehr Lasberg unter der Leitung des Kommandanten Ringdorfer Christian am 18.03.2017 24 Bewerbungsgruppen aus 24 verschiedenen Feuerwehren begrüßen.

Hoher Besuch – der für das Feuerwesen zuständige Landesrat KommRat Elmar Podgorschek – konnte sich von den Spitzenleistungen der Bewerbungsgruppen ein Bild machen.

Im spannenden Finale standen sich die Bewerbungsgruppe Pröselsdorf I und Erdmannsdorf 2 gegenüber. Die Bewerbungsgruppe Erdmannsdorf 2 konnte dank fehlerfreier Läufe den Sieg erringen. Den Sieg im kleinen Finale (Platz 3) sicherte sich die Mannschaft Zwettl an der Rodl 2 gegen Lamm I. Bedanken möchten wir uns bei allen Teilnehmern, unserem zahlreichen Publikum, dem Bewerterteam und natürlich besonders bei allen Sponsoren, die den LAKUP unterstützen.

LAKUP 2018 – 10 Jahre LAKUP – das Jubiläum!



V.l.n.r.: Bewerbungsgruppe Pröselsdorf I, Ehrengäste, Bewerbungsgruppe Erdmannsdorf 2, Kommandant Ringdorfer Christian, Bewerbungsgruppe Zwettl an der Rodl 2, Bürgermeister Brandstätter Josef und Bezirksfeuerwehrkommandant Seitz Franz.

TOLLER EINSATZ UND TOLLE LEISTUNGEN

Jugend

Den Wissenstest – Stufe Gold – in Pierbach absolvierten folgende Jugendmitglieder:
Fischer-Hummer Felix, Mader Anna-Nadine und Neumüller Johannes

Folgende Jugendmitglieder erreichten ihr Jugend-FLA-Abzeichen:
Silber: Mader Anna-Nadine und Seiringer Peter

Bewerbssaison

Mit den Neuzugängen konnten im heurigen Bewerbsjahr respektable Leistungen erbracht werden. Beim Abschnittsbewerb in March wurde in Bronze ein 6. Platz und in Silber ein 4. Platz errungen.

Feuerwehrjugendleistungsabzeichen in Gold

Am 22. April 2017 absolvierten unsere Jugendfeuerwehrmitglieder Brandstätter Simon, Hackl Stefan und Seiringer Veronika das Feuerwehrjugendleistungsabzeichen in Gold.

Dieses Abzeichen stellt die höchste Stufe in der Ausbildung der Feuerwehrjugend dar.

Wir gratulieren herzlich zur bestandenen Prüfung!

Bewerbsgruppe Aktiv

Mit einer „Nachwuchsgruppe“ starteten wir heuer in die Saison beim LAKUP. Bei der „Woodquarter-Kuppel-Challenge“ in Albrechts (NÖ) nahmen zwei Gruppen teil. Aufgrund einiger personeller Änderungen in der Stammformation konnten in der heurigen Bewerbsaison die Leistungen des Vorjahres nicht abgerufen werden.

Folgende Kameraden erlangten beim Landesbewerb in Mauerkirchen ihr Abzeichen:

Silber: Oberreiter Lukas, Stütz Daniel

Bronze: Hackl Matthias, Höller Stefan, Seiringer Florian



Unsere Bewerbsgruppe beim „Heimbewerb“ in March.



Unser drei „Goldenen“ nach den bestandenen Prüfungen.
V.l.n.r.: Brandstätter Simon, Hackl Stefan und Veronika Seiringer.



V.l.n.r.: Höller Stefan, Hackl Matthias, Seiringer Florian, Höller Daniel, Oberreiter Lukas und Kommandant Ringdorfer Christian.

FÜR DEN ERNSTFALL GUT VORBEREITET

Auch heuer wurden wieder Übungen – quer durch die verschiedenen möglichen Einsatzszenarien – durchgeführt. Ein Highlight bildete natürlich die Tunnelausbildung unseres Zugskommandanten Waldmann Martin Mitte November in der Schweiz. Durch seine Ausbildung bzw. Weitergabe seiner Erkenntnisse hoffen wir im Ernstfall für eventuelle Tunnelleinsätze bestmöglich vorbereitet zu sein.

Hier ein Auszug aus dem Übungsprogramm 2017 ...



23. Februar 2017: ATEMSCUTZ-AUSBILDUNG IN DER LANDESFEUERWEHRSSCHULE

Einmal im Jahr hat die Feuerwehr Lasberg die Möglichkeit, eine Atemschutzausbildung in der sogenannten Atemschutzstrecke der Landesfeuerweherschule abzuhalten. Bei dieser Ausbildung wird die Fitness der einzelnen Atemschutzträger getestet. Anschließend begibt man sich in einen verdunkelten und mit ca. 50° C aufgeheizten Raum. Dieser Raum ist mit einem Drahtkäfig verbaut und man muss den richtigen Weg ins Freie finden.



01. April 2017: AUSBILDUNGSSCHWERPUNKT „BRAND“ – STATIONSBETRIEB

Heuer starteten die Kameraden der FF Lasberg mit einem Stationsbetrieb – Ausbildungsschwerpunkt „Brand“. Ziel dabei war die Auffrischung der Handhabung von diversen Einsatzgeräten im Brandeinsatz, wie Hochleistungslüfter, (Hohl-) Strahlrohre, Hydroschild, Schaumrohre und Schlauchtragekörbe.



10. Mai 2017: MASCHINENHALLEN-BRAND NACH EXPLOSION – MONATS-ÜBUNG

„Brand landwirtschaftliches Objekt“ war das Stichwort für die Monatsübung zusammen mit der FF March. Übungsannahme war der Brand einer Maschinenhalle bei Fam. Seiringer (vulgo „Deubl“) in Paben. Bei Schweißarbeiten an einem Mähdrescher kam es zu einer Explosion durch austretende Gase eines defekten „Heizschwammerls“. Das neue Fahrzeug der Feuerwehr Lasberg – unser Logistikfahrzeug – legte in nur wenigen Minuten mit einem selbst entwickelten Schlauchcontainersystem eine Versorgungsleitung über eine Länge von 500 Meter von einem Teich zum Brandobjekt. 42 Kameraden der beiden Wehren übten die Brandbekämpfung und konnten anschließend den Abend gemütlich ausklingen lassen.



28. Juni 2017: VERKEHRSUNFALL EINGEKLEMMTE PERSON – NACHWUCHSÜBUNG

Im Zuge der Frühjahrsausbildung wurde auch eine technische Übung mit Schwerpunkt „Hydraulisches Rettungsgerät“ für unsere „Nachwuchsflorianis“ durchgeführt.



10. Oktober 2017: FRONTALCRASH MIT GEFAHRENGUTTRANSPORTER IM TUNNEL

Die beiden technischen Gruppenübungen befassten sich mit der Thematik „Menschenrettung aus PKW“ nach einem Crash mit einem Gefahrguttransporter. Dieses Szenario spielte sich noch dazu in einem Tunnel ab. Somit waren die Einsatzleiter extrem gefordert. Folgende Fragen stellten sich ...

- In wie weit ist eine sichere Menschenrettung möglich?
- Welches Gefahrgut hat der LKW geladen?
- Besteht akute Brandgefahr/Gesundheitsgefahr durch das auslaufende Gefahrgut?
- Könnte eine unerwartete Reaktion des Gefahrgutes auftreten?

All diese Dinge müssen im Ernstfall rasch abgeklärt werden um Menschenleben zu retten!



13. bis 17. November 2017: TUNNELSPEZIALAUSBILDUNG IN DER SCHWEIZ

Vom 13.11 bis 17.11.2017 hatte unser Zugskommandant Brandinspektor Waldmann Martin die Möglichkeit als einer von 24 Führungskräften der oberösterreichischen Portalfeuerwehren (= Feuerwehren, in deren Pflichtbereich sich ein Verkehrstunnel befindet) die Möglichkeit, eine Spezialausbildung an der IFA (International Fire Academy) in der Schweiz zu absolvieren. Bei der fünftägigen Ausbildung für unterirdische Verkehrsanlagen wurden unter anderem die Erkundungs-,



Direkt am „Übungsbrandherd“ (Temperatur zwischen 500 und 550° C).



Direkt nach einer kräfteaubenden Übung – unsere Vertreter aus dem Bezirk Freistadt.

Such-, Rettungs- und Brandbekämpfungstechniken in den beiden gasbefeuerten Tunnel-Übungsanlagen intensiv trainiert.

Resümee nach diesen äußerst interessanten, aber auch sehr anstrengenden Tagen: „Hoffentlich müssen wir das Erlernete nie anwenden!“

Gruppenfoto vor dem Portal des Übungstunnel.



ATEMSCHUTZ

Die Funktion des Atemschutzwartes ist eine der verantwortungsvollsten, aber auch arbeitsintensivsten Funktionen innerhalb des Feuerwehrkommandos.

„Kleine Nachlässigkeiten“ könnten zu lebensbedrohlichen Situationen während eines Einsatzes führen. Darum wird innerhalb der FF Lasberg sehr großer Wert auf regelmäßige Überprüfungen der Gerätschaften bzw. Schulung der Atemschutzträger gelegt.

Anbei ein Auszug aus dem Übungsprogramm ...

Atemschutzstrecke LFS Linz

Am 21. Februar 2017 besuchte die FF Lasberg mit 12 Kameraden die Atemschutzstrecke der Feuerwehrschiele in Linz.

Schulung Brandbekämpfung Tunnelanlagen

Seitens unseres Zugskommandanten Waldmann Martin wurde sein zuvor bei einem entsprechenden Lehrgang erworbenes Wissen in der Theorie an interessierte Feuerwehrkameraden weitergegeben.

Atemschutz-Schulung

Am 30. Oktober 2017 wurde eine Atemschutzübung als Stationsbetrieb – vier Stationen – mit den Kameraden durchgeführt.

Atemschutz-Leistungstest

Am 21. November 2017 konnten unsere Atemschutzträger wie im vergangenen Jahr ihre körperliche Fitness im Rahmen des „Finnentests“ unter Beweis stellen. Dieser Test ist für jeden Atemschutzträger verpflichtend.



Atemschutzstrecke Linz: Eine nicht alltägliche Perspektive.



KATASTROPHENSCHUTZLAGER DER FF LASBERG

Im Jahr 2016 beschloss das Kommando der FF Lasberg an der Ostseite des Feuerwehrhauses den Bau eines Katastrophenschutzlagers – kurz KAT-Lager.

Warum wurde dieses KAT-Lager gebaut?

Aufgrund der immer wiederkehrenden Elementarereignisse ist es wichtig, schnell und unkompliziert die benötigten Utensilien griffbereit zu haben.

Kurz zur Chronologie ...

Nach diversen Vorarbeiten (Planung, Baumspenden von Waldbesitzern, Ankauf günstiger gebrauchter Garagentore, Verrichtung diverser Leitungsvorarbeiten etc.) wurde innerhalb von nur zwei Monaten der Bau fertiggestellt.

Hier einige Impressionen aus der „Bauzeit“ ...

Seitens des Büros des zuständigen Landesrates KommRat Podgorschek Elmar wurde uns durch Vermittlung von Bgm. Brandstätter Josef und FPÖ-Fraktionsobmann Hütter Rudi eine Förderung von Euro 2.500,- für Einsatzmittel zur Verfügung gestellt.

Nur durch den Einsatz aller Helfer – insgesamt wurden über 1.150 Stunden ehrenamtlich geleistet – ist es uns gelungen, dieses Projekt so kostengünstig wie möglich (ca. Euro 18.000,- inkl. Verpflegungskosten der Helfer) zu realisieren.

Ein herzliches „Danke“ an alle Helfer und Unterstützer!



DANKE AN UNSERE „PROJEKTLEITER“ ...

Höller Martin (Planausführung bzw. Betonarbeiten)
 Frühwirth Thomas (Zimmererarbeiten)
 Kainmüller Josef (Spenglerarbeiten)
 Haunschmied Josef (Elektroinstallation)
Danke an alle Helfer, die die Projektleiter unterstützen haben.



DANKE AN UNSERE „BAUMSPENDER“ ...

Fam. Altreiter Andreas (vulgo Krennbauer)
 Fam. Ing. Blöchl Christian (vulgo Hartmayr)
 Herr Brandstätter Stefan (vulgo Mitterbauer)
 Fam. Haunschmied Josef, Grub 3 I
 Fam. Hackl Fritz (vulgo Untersteinerer)
 Fam. Ringdorfer Johann (vulgo Winklehner)
 Fam. Seiringer Markus (vulgo Deubl)
 Fam. Freudenthaler Christian (vulgo Reaner)
 Fam. Puchmayr Josef (vulgo Greslehner)
 Fam. Ott Gerhard (Marktwirt)
 Fam. Maureder Johann (vulgo Fehringer)



**FIRMEN BZW. PRIVATPERSONEN,
 DIE UNS UNTERSTÜTZT HABEN ...**

Marktgemeinde Lasberg
 Firma Dach und Wand
 Firma Holzbau Schwarz
 Firma Kletzenbauer Josef
 Firma Mühlviertler Schotterindustrie
 Firma WimbergerHaus
 Aufreiter Franz, Edlau
 Haghofer Josef, Edelhof
 Hießl Josef, Freistadt
 Puchner Fritz, Freistadt
 Reindl Herbert, Reickersdorf



LOTSEN- UND NACHRICHTENDIENSTE 2017

Auch heuer standen wieder eine geraume Anzahl von Lotsendiensten, Weiterbildungen und Übungen am Jahresplan unseres Lotsenkommandanten

- 2 Kameraden besuchten die Verkehrsreglerausbildung in Freistadt.
- 5 Kameraden besuchten den 2,5-tägigen Funklehrgang in Sandl.
- Im Rahmen diverser Veranstaltungen wurde eine Vielzahl an Lotsendiensten durchgeführt.

Bei 12 Lotsendiensten haben 43 Kameraden insgesamt ca. 190 Stunden ihrer Freizeit zur Verfügung gestellt. Herzlichen Dank an jene Kameraden, welche sich bereit erklären, an den Lotsendiensten – egal bei welchem Wetter – mitzuhelfen.



Kamerad Ringdorfer Markus beim Lotsendienst anlässlich des IVV-Wandertages.



Nach „getaner Arbeit“ beim Lasberger Brückenlauf.

WICHTIGE INFO DES LOTSENKOMMANDANTEN!

Die Vorankündigung eines Lotsendienstes an die FF Lasberg sollte ca. 14 Tage vor Beginn der Veranstaltung erfolgen.

Kontakt: Brandinspektor Wurm Erwin, Tel. 0664 2541137



Unsere Kameraden Stütz Florian und Ott Niclas mitten im Geschehen bei der Verkehrsreglerausbildung in Freistadt.

HELFFEN, WO HILFE GEBRAUCHT WIRD...

Unwetterkapriolen haben heuer ganz Österreich in Atem gehalten. Wir – als FF Lasberg – waren von diesen Ereignissen Gott sei Dank nur am Rande betroffen (zwei Sturmergebnisse). Dass sich dieses Blatt jederzeit wenden kann, haben uns die unzähligen Elementarereignisse in Österreich und – im Extremfall – die Zeltfesttragödie im Inntal gezeigt. Wichtig für uns als Feuerwehr ist, für solche Wetterextreme, bestmöglich vorbereitet zu sein. Durch die gute Ausrüstung, die Bereitschaft der Kameraden zur Weiterbildung bzw. ihre aktive Teilnahme an Einsätzen, befinden wir uns sicherlich auf dem richtigen Weg.

Einige Zahlen über die Einsätze im Laufe des Jahres 2017:

Einsätze der FF Lasberg gesamt	177
Brandeinsätze	9
Verkehrsunfälle	11
Unwettereinsätze	17
Wasserversorgung	60
Wespen	29
Sonstiges (Ölspur, Pumparbeit, Lotsendienst, sonstige Einsätze)	51

(Stand: 29. November 2017)

Nachstehend einige Eindrücke von diversen Einsätzen...



03.01.2017: Brand Gartenhütte

St. Oswald / Wartberg

Einsatzleitung: FF St. Oswald; FF Lasberg mit TLFA und KRF-L

Einsatzstärke FF Lasberg: 14 Mann



08.01.2017: Aufräumarbeiten nach Verkehrsunfall

Lasberger Straße, Nähe Zufahrt Siegelsdorf

Einsatzleiter: OBI Haunschmied Gerhard

Einsatzstärke: 25 Mann



09.01.2017: Verkehrsunfall mit eingeklemmter Person

B125 in Freistadt

Einsatzleitung: FF Freistadt; FF Lasberg mit RLFA-Tunnel

Einsatzstärke FF Lasberg: 10 Mann



11.01.2017: Kleinbus-Bergung

Nordkammstraße im Bereich Stadtberg

Einsatzleiter: BI Waldmann Martin

Einsatzstärke: 20 Mann



04.02.2017: Entfernung von Vereisung
Dornachweg
Einsatzleiter: HBM Haunschmied Thomas
Einsatzstärke: 20 Mann



25.03.2017: PKW-Bergung
Lasberger Straße, Nähe GH Stadler
Einsatzleiter: BI Waldmann Martin
Einsatzstärke: 19 Mann



15.04.2017: PKW- Bergung
Lasberger Straße, Nähe Zufahrt Siegeldorf
Einsatzleiter: HBI Ringdorfer Christian
Einsatzstärke: 23 Mann



19.04.2017: Brand Garage
Feistritztal
Einsatzleiter: BI Waldmann Martin
Einsatzstärke: 19 Mann



19.05.2017: Fahrbahnreinigung nach Gülleaustritt
Lasberger Straße, Nähe Zufahrt Kronau
Einsatzleiter: HBI Ringdorfer Christian
Einsatzstärke: 26 Mann



28.05.2017: Brand Komposthaufen
Grieb
Einsatzleiter: HBI Ringdorfer Christian
Einsatzstärke: 26 Mann



08.07.2017: Brand Traktor
 Edelhof
 Einsatzleiter: HBI Ringdorfer Christian
 Einsatzstärke: 18 Mann



15.08.2017: Verkehrsunfall Aufräumarbeiten
 Lasberger Straße, Zufahrt Gewerbegebiet
 Einsatzleiter: OBI Haunschmied Gerhard
 Einsatzstärke: 12 Mann



18.08.2017: Brand KFZ- Werkstätte, Alarmstufe III
 Kefermarkt / Unterer Markt
 Einsatzleitung: FF Kefermarkt; FF Lasberg mit TLFA, KRF-L, KDO
 Einsatzstärke FF Lasberg: 15 Mann



04.09.2017: Verkehrsunfall Aufräumarbeiten
 Walchshofer Straße Zufahrt Kellerbauer
 Einsatzleiter: HBM Haunschmied Thomas
 Einsatzstärke: 18 Mann



21.10.2017: Kontrollierte Felsabtragung
 Grieb/Hoh-Haus (25 Tonnen Fels drohten auf Wanderweg zu stürzen)
 Einsatzleiter: BI Waldmann Martin
 Einsatzstärke: 10 Mann



29.10.2017: Sturmschaden
 mehrere Einsätze im Gemeindegebiet (am Bild S10)
 Einsatzleiter: OBI Haunschmied Gerhard
 Einsatzstärke: 30 Mann

JUGENDGRUPPE LASBERG – IMMER AKTIV

Heuer vor 20 Jahren – 1997 – wurde die Jugendgruppe der FF Lasberg gegründet. Wie wichtig der Stellenwert der Jugend in der FF Lasberg ist, sieht man daran, dass einige Mitglieder „der ersten Stunde“ im Kommando der FF Lasberg vertreten sind ...

11 neue Jugendmitglieder im Jahre 2017 – neuer Rekord!

Neuzugänge 2017:

Bauer Paul, Kerschbaummayr Noah, Lehner Paul, Leonhartsberger Jakob, Lindner Stefan, Mayr Niklas, Ortner Marcel, Reisinger Manuel, Röblreiter Johannes, Röblreiter Sebastian und Seiringer Anna.

2017 sind folgende Kameradinnen und Kameraden in den Aktivstand übergetreten:

Brandstätter Simon
Hackl Stefan
Seiringer Veronika

Aktivitäten 2017

Jugendlager 21. bis 23. Juli 2017

Mitglieder unserer Jugendgruppe nahmen beim Jugendcamp in Kirchschlag (Bez. Urfahr-Umgebung) teil. Bei prächtigem Wetter war es ein erlebnisreiches und interessantes Wochenende für unsere „Jungflorianis“.

Das Flughafenslöschfahrzeug „Panther“ konnte besichtigt werden, eine „Lagerolympiade“ wurde absolviert und auch bei der „Sautroregatta“ hatten unsere Mädchen und Burschen viel Spaß.



Jugendübungen im Herbst

Zwei Jugendübungen wurden im Herbst absolviert ...

Eine technische Übung – Schwerpunkt „Umgang mit dem hydraulischen Rettungsgerät“.

Eine Brandübung mit dem Schwerpunkt „Umgang mit dem tragbaren Feuerlöscher“.



Wenn du nun Lust bekommen hast, bei der Jugendfeuerwehr aktiv mitzumachen, so melde dich beim Kommandanten der FF Lasberg, Ringdorfer Christian, oder beim Jugendbetreuer Freudenthaler Jakob.

GERÄTEWARTUNG – NEUANSCHAFFUNGEN 2017

Große Reparaturen standen heuer Gott sei Dank nicht am Plan unseres Gerätewartes, doch diverse kleinere Reparaturen bzw. Wartungen waren wie jedes Jahr notwendig, um unsere Fahrzeuge und Gerätschaften in „Schuss“ zu halten.

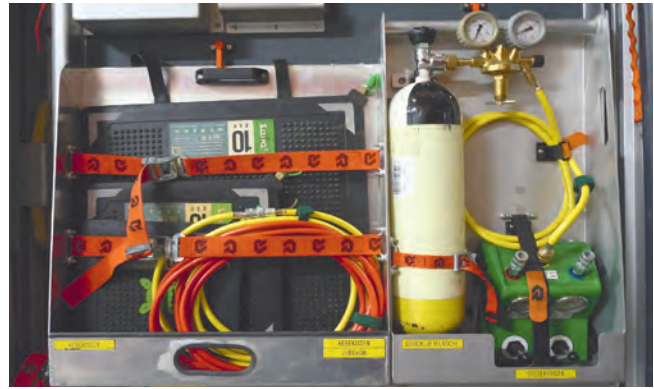
Absturzsicherungen

Aufgrund einer Bezirksaktion (1 + 1 GRATIS) wurden zwei Absturzsicherungen angeschafft. Damit ist gewährleistet, dass wir im Einsatzfall auch zeitgemäß abgesichert sind.



Hebekissen/Steuerorgan

Nach 20 Jahren wurden neue Hebekissen samt Steuerorgan und Schläuchen angeschafft. Somit verfügen wir über drei Hebekissen mit einer Hebekraft von 7, 12 und 26 Tonnen.



FRÜHJAHRSPUTZ 2017

Rechtzeitig nach der „Pollensaison“ erfolgte der Innen- und Außen-Frühjahrsputz der FF Lasberg.

Zahlreiche Kameraden und ihre Partnerinnen verbrachten einen Samstag im Bereich des Feuerwehrhauses Lasberg. An dieser Stelle möchten wir uns bei unseren Frauen bzw. Freundinnen für die tatkräftige Unterstützung bedanken.



LENKERBERECHTIGUNGEN FÜR UNSERE „B-FAHRER“

Da wir seit dem vorigen Jahr im Besitz eines Logistik-Fahrzeuges sind, begannen wir heuer mit der Ausbildung unserer „B-Fahrer“ für das – so heißt es offiziell – „Lenken von Fahrzeugen mit bis zu 5,5 Tonnen höchstzulässigem Gesamtgewicht“.

13 Kameraden erklärten sich bereit, diese Ausbildung zu absolvieren.

Die theoretische Ausbildung wurde von unserem Ehrenkommandanten Waldmann Josef durchgeführt.

Als praktische Ausbilder fungierten die Kameraden Hauschmied Gerhard, Freudenthaler Roland und Waldmann Matthias.

Die Prüfung absolvierten unsere „Prüflinge“ unter den sehr strengen Augen unseres Kameraden Stummer Michael.

Herzliche Gratulation an alle Kameraden zur erfolgreich bestandenem Prüfung.



Ein Großteil unserer „Prüflinge“ (gelbe Berechtigung) mit ihren Ausbildern und dem Prüfer.

HERZLICHE GRATULATION ...

Affenzeller Josef, Grubauer Konrad, Hauschmied Thomas, Höller Alois, Höller Martin, Höller Michael, Hütter Rudi, Kreindl Harald, Ott Fabian, Ott Niclas, Ringdorfer Andreas, Ringdorfer Christian, Wurm Erwin.

BRANDMELDEANLAGE FF-HAUS



V.l.n.r.: Die Kameraden Hauschmied Gerhard, Affenzeller Josef und Freudenthaler Jakob bei der Montage der Brandmeldeanlage.

2016 beschloss das Kommando der FF Lasberg einstimmig eine Brandmeldeanlage im Feuerwehrhaus zu installieren ...

Dieser Schritt erscheint uns als sehr sinnvoll, denn gerade ein Feuerwehrhaus samt seiner wertvollen Ausrüstung zum Schutze bzw. zur Hilfe der Bevölkerung gehört besonders geschützt.

Somit startete im Frühjahr 2017 das Projekt „Brandmeldeanlage“ unter der Leitung unseres Kommandant-Stv. Hauschmied Gerhard.

Es wurden Dutzende Melder im ganzen Gebäude (Fahrzeughalle, Kopfgebäude und nachträglich auch im KAT-Lager) installiert.

Nach unzähligen Arbeitsstunden konnte die Brandmeldeanlage von der Firma Siemens Mitte Juni „scharf“ gestellt werden. *Danke an die Gemeinde Lasberg, welche die Gesamtkosten dieses Projektes übernahm.*

Ein besonderer Dank gilt all jenen Helfern, die dieses äußerst sinnvolle Projekt umgesetzt haben.

GEFAHRENABWEHR- UND ENTWICKLUNGSPLANUNG (GEP)

Die Gefahrenabwehr- und Entwicklungsplanung – kurz GEP genannt – wurde von der Gemeinde und Feuerwehr (in beratender und unterstützender Funktion) gemeinsam durchgeführt. Antragsteller ist aber die Gemeinde.

Kurz und verständlich erklärt...

Zuerst wird ein IST-Bestand erhoben – wie zum Beispiel Ausrüstung, Ausbildung und Tagesbereitschaft der Feuerwehr; mögliche Wasserentnahmestellen. Weiters wird eine Gefahrenmatrix erstellt (die Objekte werden je nach Bewältigung durch die Feuerwehr in verschiedene Gefahrenstufen eingeteilt). Aufgrund des IST-Zustandes werden die Maßnahmen vorgeschlagen/gesetzt, um auch in den nächsten Jahren die Bewältigung zu gewährleisten (SOLL-Zustand).



Vertreter der Feuerwehr bzw. der Gemeinde Lasberg nach der Beschlussfassung.

Folgende Maßnahmen wurden beschlossen ...

- Ersatzbeschaffung unseres alten (Bj. 1987!) Tanklöschfahrzeuges im Jahre 2020.
- In den Ortschaften Edelhofer Hof und Grensberg sollen in den nächsten 10 Jahren Löschwasserbehälter (100 m³) errichtet werden.
- Für das LFB-A1 (Pumpe) wird es keine Ersatzbeschaffung geben, d. h. zukünftig

hat die FF Lasberg ein Fahrzeug weniger im Bestand.

In der Gemeinderatssitzung vom 02. November 2017 wurden diese Maßnahmen einstimmig zur Kenntnis genommen bzw. beschlossen.

Ziel der GEP ist es, in Zukunft potentielle Gefahren bestmöglich bewältigen zu können.

KOMMANDOAUSFLUG FF LASBERG

Am 01. April 2017 (kein Aprilscherz) absolvierte das Kommando der FF Lasberg seinen ersten Kommandoausflug. Unser Fahrer war ein guter Bekannter – der leider heuer im Sommer tödlich verunglückte Gutenbrunner Johann kurz „Guti“, aus Walchshof.

Hauptziel unseres Ausfluges war der Sponsor unseres Jahresberichts – die Firma Sonnberg Biofleisch aus Unterweißenbach. Nach einer Stärkung und der Besichtigung des „Kuhglockenrondells“ bzw. des „Speckhimmels“ wurde uns im „Würstokino“ ein interessanter Vortrag über Biofleisch präsentiert.



Das Mittagessen – wie es sich für „echte“ Feuerwehrkameraden gehört: ein „Brat'l in der Rein“ – nahmen wir beim „Moserwirt“ in Dauerbach (Gemeinde Unterweißenbach) ein.

Zum Abschluss besuchten wir noch die

neu eröffnete „Krapfenschleiferei“ in Hinterberg (Gemeinde Tragwein).

PS: Aufgrund einer verlorenen „Biowette“ musste der Kommandant später ein 50 Liter Fass Bier zahlen. Somit kamen auch andere Feuerwehrkameraden in den Genuss dieses Ausfluges.

SEGEN FÜR UNSER NEUES EINSATZFAHRZEUG

Im Anschluss an unsere Floriani-messe am Sonntag, den 07. Mai 2017, wurde unser neues Einsatzfahrzeug KRFA-L (Kleinrüstfahrzeug mit Allrad – Logistik) von Pfarrer Dr. Eduard Röhlin am Marktplatz gesegnet.

Neben den zahlreichen Kameraden unserer Wehr und der Bevölkerung waren auch unser Abschnittsfeuerwehrkommandant Brandrat Thomas Wurm-tödter sowie Vizebürgermeister Hermann Sandner (i.V. von Bürgermeister Brandstätter Josef) anwesend. Ein herzlicher Dank gilt auch der Musikkapelle Lasberg, welche unsere Fahrzeugsegnung musikalisch umrahmte.

Im Zuge dieser Segnung wurde auch ein langjähriges Kommandomitglied – E-OBI Alois Wabro – mit der Bezirksverdienstmedaille in Silber ausgezeichnet. *Gratulation seitens der FF Lasberg.*



UNSERE VRONI IST „AKTIV“



Unsere erste „Feuerwehfrau“ und Kommandant Ringdorfer Christian.

142 Jahre war die Einsatzmannschaft der FF Lasberg eine reine Männerdomäne ...

Am 15. August 2017 trat unsere „Vroni“ – Veronika Seiringer – als erste Frau in den Aktivstand. Am 01. Jänner 2012 trat sie der Jugendfeuerwehr Lasberg bei. Die älteste Tochter der „Feuerwehrfamilie“ Seiringer (Opa Max und ihre drei Geschwister sind auch Mitglieder der FF Lasberg) wird unserem Jugendbetreuer – Freudenthaler Jakob – als Jugendhelferin zur Seite stehen.

Liebe Vroni, herzlich Willkommen im Aktivstand der FF Lasberg!

JUBILARE DES JAHRES 2017

Nicht nur Einsätze prägen das Feuerwehrjahr, ab und zu ist auch Zeit zum Feiern.

Folgende Feuerwehrmitglieder feierten dieses Jahr einen runden Geburtstag (ab dem 60. Geburtstag):

80 Jahre Freudenthaler Hermann

70 Jahre Siegl Herbert

60 Jahre Wabro Alois
Reindl Max
Danner Herbert
Frech Hermann

Auch zwei Kommandomitgliedern – Waldmann Martin (30 Jahre) und Ringdorfer Markus („ein Viertel Jahrhundert alt“) – konnten wir heuer gratulieren. Bei zwei verdienten Kameraden waren Feuerwehrkameraden auch vor Ort, um mit ihnen auf ihren Geburtstag anzustoßen ...

GEBURTSTAG WABRO ALOIS 60

Der Kommandant, sein Stellvertreter und Ehrenkommandant Waldmann Josef folgten der Einladung unseres Ehrendienstgradträgers Wabro Alois zu seiner Geburtstagsfeier.

Kamerad Wabro Alois war lange Zeit Kommandant-Stellvertreter der FF Lasberg.

Anlässlich seines Geburtstages lud er die drei Kameraden nach Selker in die Bierbuschenschank „Eder Bräu“ ein.

Als „Mitbringsel“ überreichten die Kameraden dem begeisterten Radfahrer ein Deko-Fahrrad aus Metall. Man kann sich sicher sein, dass in dieser illustren Runde die eine oder andere lustige Geschichte aus der Vergangenheit zum Besten gegeben wurde.

Liebe Alois, alles Gute für deinen weiteren Lebensweg!



GEBURTSTAG REINDL MAX 60

Am 29. Mai 2017 lud unser Ehrenamtswalter Reindl Max einige Feuerwehrkameraden zu seinem 60. Geburtstag ein. Im Ambiente des Wandergasthofes Stadler feierte Max mit seiner Familie, den Feuerwehrkameraden, den „Bikern“, den Bogenschützen und seinen Freunden seinen runden Geburtstag. Seitens der Feuerwehr wurde unserem „motorradfahrenden Bogenschützen“ ein Geschenkkorb überreicht.

Lieber Max, alles Gute – vor allem Gesundheit – für deinen weiteren Lebensweg und danke für deine Unterstützung!

SONNWENDFEUER 2017

Nach einjähriger Pause veranstaltete die Feuerwehr Lasberg heuer wieder das traditionelle Sonnwendfeuer beim „Fehringer“ (Fam. Maureder). Erstmals konnten wir die neu errichtete Maschinenhalle der Fam. Maureder nutzen, wodurch wir auch in Zukunft nicht mehr so witterungsabhängig sind. Zahlreiche Besucher wohnten dem Sonnwendfeuer der FF Lasberg bei. Eine Abordnung der Trachtenmusikkapelle Lasberg sorgte für die musikalische Umrahmung – ein herzlicher Dank dafür!



Ein großer Dank gilt vor allem der Fam. Maureder für die Zurverfügungstellung der Halle sowie des gesamten Veranstaltungsareals. Die Feuerwehr Lasberg möchte sich auch bei den zahlreichen Besucherinnen und Besuchern des Sonnwendfeuers bedanken!

UNSER SCHRIFTFÜHRER WURDE 50!

Ende September wurde unser Schriftführer Brandstätter Harald 50. Eine große Abordnung der FF Lasberg (darunter das gesamte Kommando) folgte seiner Einladung und verbrachte einen unterhaltsamen Abend. Natürlich durfte sein obligater Jogging-Anzug (Spitzname „Jogging-Hosen-Hari“) nicht fehlen. Auch beim Geburtstagsspiel spielte ein sehr bunter Jogging-Anzug eine wichtige Rolle.

In diesem Sinne wünschen ihm die Kameraden der FF Lasberg für seine zweite Lebenshälfte alles Gute!



NACHWUCHS BEI EINEM FEUERWEHRKAMERADEN

Im Sommer konnten wir einem Kameraden und seiner Partnerin zum Nachwuchs gratulieren.

Einen „Ausflug“ ins benachbarte Freistadt absolvierte heuer unser Feuerwehrstorch.

Kamerad Affenzeller Josef und seine Freundin Sonja wurden am 09. August 2017 Eltern eines Sohnes namens Moritz. Eine große Abordnung der FF Lasberg stellte am Abend den Feuerwehrstorch auf.

Die Feuerwehr Lasberg wünscht den frischgebackenen Eltern und ihrem „Feuerwehrynachwuchs“ alles Gute für die gemeinsame Zukunft.

Herzliche Glückwünsche!



Kameraden nach dem Storchaufstellen im „Freistädter Hoheitsgebiet“ (Kamerad Affenzeller Josef – Sohn Moritz).

KINDERFERIENPROGRAMM 2017

Auch heuer wurde das Haus der FF Lasberg für einen Tag zum „Spielplatz“ für interessierte Kinder. 36 Mädchen und Burschen konnten im Zuge des Kinderferienprogramms spielerisch die diversen Geräte bzw. das Feuerwehrhaus näher kennen lernen.

Der Stationsbetrieb bestand aus einem Geschicklichkeitsspiel mit dem Spreizer, Zielspritzen mittels Hochdruckrohr sowie Kübelspritze, einer Besichtigung des Feuerwehrhauses und einer Rundfahrt in einem Feuerwehrauto. Zwischendurch wurde eine kurze „Eis-Pause“ eingelegt. Abschließend durften sich die jungen Besucher noch im „Schaumbad“ ab-

kühlen, ehe sich alle bei der „Knacker-Grillerei“ stärken konnten.

Ein herzlicher Dank gilt allen Helfern und Kameraden der Feuerwehr Lasberg, die zum Gelingen dieses Nachmittages beigetragen haben. Einen besonderen Dank möchten wir unserem Lotsenkommandanten BI Wurm Erwin für die Organisation aussprechen!



KINDERGARTENKINDER ZU BESUCH

Im Juni stattete der Kindergarten Lasberg unserer Feuerwehr einen Besuch ab.

Es ist immer wieder interessant zu sehen, welche Wirkung unsere „roten Autos“ auf die Kinder haben.

Im Feuerwehrhaus gab es eine Führung durchs Haus, diverse Einsatzbekleidung konnte probiert und das Funken geübt werden. Auch unsere Einsatzfahrzeuge und die Zentrale wurden erklärt. Natürlich wurde auch das Löschen geübt. Alles in allem war dies sicherlich ein anstrengender, aber auch sehr abwechslungsreicher Vormittag für die Kindergartenkinder.



BESUCH DER VOLKSSCHULKINDER



Am Donnerstag 20. April 2017 hatten wir Besuch von der 3. Klasse der Volksschule Lasberg.

Die Schülerinnen und Schüler wurden – dem Anlass entsprechend – mit unseren Fahrzeugen von der Schule abgeholt und ins Feuerwehrhaus gebracht. Nach einer Einführung durch unseren Zugskommandanten BI Waldmann Martin sahen die Schüler einen Videofilm über Tätigkeiten, die eine Feuerwehr zu leisten hat. Anschließend wurde den Kindern das Arbeiten mit Rettungsgeräten (Schere, Hebekissen) sowie das Löschen mit Hohlstrahlrohr demonstriert. Die Kinder konnten das Erlernte auch selbst ausprobieren und stellten sich mitunter recht geschickt an.

BALL DER FREIWILLIGEN FEUERWEHR 2017

Am Samstagabend, den 28. Jänner 2017 fand der schon traditionelle Feuerwehrball – einer der letzten Bälle in Lasberg – statt ...

Im Wandergasthof „Zur Haltestelle“ konnten wir die Gemeindebevölkerung, eine Abordnung der Feuerwehr Freistadt und unsere Feuerwehrkameraden herzlich begrüßen. Auch heuer wurde der Ball von der Band „Die Nachtschwärmer“ musikalisch umrahmt.

Beim diesjährigen Schätzspiel galt es den Gesamtkilometerstand unserer Feuerwehrfahrzeuge zu erraten. Der Gewinner des Schätzspiels lag nur knapp 50 km neben dem richtigen Ergebnis von 114.492 Kilometern. Glückwunsch an alle Gewinner!

Die Feuerwehr Lasberg bedankt sich herzlich bei allen Gästen!



Unsere „treuen“ Kameraden der FF Freistadt.



Impressionen aus unserer Schnapsbar.

PUNSCHSTAND DER FF LASBERG



Gegen Ende des Jahres 2016 (09. und 10. Dezember 2016) veranstaltete die Feuerwehr Lasberg ihren 3. Punschstand.

An beiden Tagen wurde der Punschstand sehr zahlreich besucht. Auch einige Delegationen von Feuerwehren aus dem Bezirk Freistadt durften wir zu unseren Gästen zählen. Die Feuerwehr Lasberg möchte sich bei allen Besuchern herzlich bedanken.

Ein großer Dank gilt allen Kameraden der Feuerwehr Lasberg, vor allem der Bewerbungsgruppe Lasberg, für die Organisation bzw. die Durchführung des Punschstandes.

Samstag, 13. Jänner 2018, 20 Uhr

BALL DER FEUERWEHR LASBERG „UNIFORM TRIFFT TRACHT“

IM WANDERGASTHOF STADLER „ZUR HALTESTELLE“

MUSIK „Winter Buam“ • MITTERNACHTSEINLAGE „GREABÄCKA SCHUAPLATTLA“

Zu- und Heimbringerdienst gratis
(Taxi Ernst, 0664 / 88786928)

Vorverkauf Euro 7,-
Abendkasse Euro 8,-



Samstag, 17. Februar 2018, 20:00 Uhr
VV UND NEUWAHL IN DER MUSIKSCHULE

Samstag, 17. März 2018
LAKUP IM FEUERWEHRHAUS

Sonntag, 06. Mai 2018, 09:30 Uhr
FLORIANIMESSE, PFARRKIRCHE LASBERG

Freitag, 22. Juni 2018
SONNWENDFEUER BEIM FEHRINGER
(bei Schlechtwetter wird das Sonnwendfeuer auf den darauffolgenden Samstag – 23. Juni – verschoben)

Samstag, 15. September 2018
KAMERADSCHAFTSAUSFLUG FF LASBERG

Samstag, 06. Oktober 2018
FEUERLÖSCHERÜBERPRÜFUNG FEUERWEHRHAUS

Freitag, 14. Dezember 2018
PUNSCHSTAND DER FF LASBERG – 1. TAG

Samstag, 15. Dezember 2018
PUNSCHSTAND DER FF LASBERG – 2. TAG

100 % BIOFLEISCH AUS ÖSTERREICH: FARBANTITZ, BEINTECHNIKERLEI, -ARTGEEBENE TIERERZÜGUNG, -ABRÄUCHLICH, -FARBLOS, -KEIN KREBSENFÖRDERNDE SUBSTANZEN

SONNBERG
100 % BIO BY SONNBERG

WWW.BIOFLEISCH.BIZ

Lindner

SONNBERG PRODUKTE ERHALTEN SIE BEI:
BÄCKEREI, CAFE UND ALLERLEI MARKT G, LASBERG

100% BIO

BIO FLEISCH- UND WURSTFACHGESCHÄFT
SCHAUBETRIEB MIT WURSTKINDO UND VERKOSTUNG
KUHGLÖCKENRONDPELL LÄDT ZUR EINKEHR EIN

**FRÜHSTÜCK
BEI SONNBERG:
MO. - SA.
08:30 - 12:00**

SONNBERG BIOFLEISCH GMBH
SONNBERGSTRASSE 1
4273 UNTERWEIDENBACH
TEL. +43 (0)78956/7970-81 FAX: -5

ÖFFNUNGSZEITEN:
MO-DO 08-17 UHR
FR 08-18 UHR SA 08-12 UHR
GRUPPEN AUCH NACH VEREINBARUNG!